



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

- Beamte ahnden 217 Verstöße (Landkreis Harz) - Zwei Fälle von Wucher angezeigt (Harzgerode) - Zwei Verletzte nach Unfall (Quedlinburg)

Beamte ahnden 217 Verstöße

Landkreis Harz – Im Rahmen der Verkehrssicherheitsaktion "sicher.mobil.leben" führten die Beamten des Polizeireviers Harz am 26.09.2023 Verkehrskontrollen und Geschwindigkeitsüberwachungen durch. Insgesamt wurden 202 Fahrzeuge kontrolliert. In diesem Zusammenhang stellten die Beamten insgesamt 37 Verstöße fest. Hauptaugenmerk legten die Beamten unter anderem auf die Einhaltung des Stoppschildes an der Kreuzung der L 66, Autobahnanschlussstelle Quedlinburg-Ost. An der als Unfallschwerpunkt eingestuften Kreuzung hielten sich zwölf Fahrzeugführer nicht an die Haltpflicht und überfuhren die Haltlinie.

In der Ortslage Hasselfelde kontrollierten die Beamten einen 43-jährigen Mann, welcher gegen 13:15 Uhr mit einem LKW Daimlerchrysler die Breite Straße befuhr. Während der Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den 43-Jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Zusätzlich führten die Beamten Geschwindigkeitskontrollen auf der Bundesstraße 244a, Autobahnanschlussstelle Wernigerode-Nord durch. Dabei wurden 180 Geschwindigkeitsverstöße bei 2.953 angemessenen Fahrzeugen geahndet. Die höchste Überschreitung beging ein PKW-Fahrer mit 96 km/h bei erlaubten 50 km/h. Der Mann aus dem Landkreis Goslar muss mit zwei Punkten und einem Bußgeld in Höhe von 320 € sowie einem Monat Fahrverbot rechnen.

Am Infostand auf dem Nicolaiplatz in Wernigerode informierten sich viele Interessierte zum Thema „Fahrtüchtigkeit im Blick“.

Zwei Fälle von Wucher angezeigt

Harzgerode – Am 26.09.2023 zeigten eine 77-Jährige aus Güntersberge und ein 76-Jähriger aus Neudorf bei der Polizei an, dass sie Opfer von Wucher geworden sind. Unbekannte Täter suchten die Geschädigten am Nachmittag des 26.09.2023 an ihrer Wohnanschrift auf und gaben an, die Dächer gegen eine Bargeldsumme von 1.200 Euro und 8.000 Euro zu sanieren. Die Sanierungsmaßnahmen schlossen die Täter nach wenigen Stunden ab. Die Geschädigten übergaben den Tätern die

geforderte Geldsumme in bar. Da die Kosten in einem auffälligen Missverhältnis zu den erbrachten Leistungen stehen, besteht der Verdacht des Wuchers.

Die Polizei rät Abstand von mündlichen Angeboten zu nehmen.

Sachdienliche Hinweise zu den Taten und weiteren Tatversuchen erbittet das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter Telefon 03941/674-293.

Zwei Verletzte nach Unfall

Quedlinburg – Am 27.09.2023 verletzten sich zwei Personen infolge eines Verkehrsunfalls leicht. Nach derzeitigem Erkenntnisstand befuhr eine 38-jährige mit einem PKW Ford gegen 07:25 Uhr die Donndorfstraße in Richtung Halberstädter Straße. Dabei übersah sie den verkehrsbedingt haltenden PKW VW einer 40-jährigen, die in die Schmale Straße einbiegen wollte. Es kam zum Auffahrunfall, wodurch sich die 38-jährige und ihr 11-jähriger Insasse leicht verletzten. Beide Personen wurden vor Ort durch Rettungskräfte medizinisch versorgt und zur weiteren Behandlung in das Klinikum in Quedlinburg verbracht. Es entstand ein Sachschaden von ca. 11.000 Euro. Gegen die 38-jährige wurde ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674 - 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: presse.prev-hz@polizei.sachsen.-anhalt.de